

Ausschreibung

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) sucht für die ehrenamtliche Mitarbeit im erweiterten Bundesvorstand eine/n

Beauftragte/n für die Hochschulgruppenbetreuung

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) ist ein Dachverband von 26 studentischen Arbeitsgruppen, die sich an Hochschulstandorten mit sicherheitspolitischen Themen befassen und dazu Vorträge, Exkursionen und Diskussionsrunden veranstalten. Aufgabe des Bundesvorstandes ist die organisatorische und finanzielle Unterstützung der Hochschulgruppenarbeit, die Durchführung überregionaler Seminare und anderer Angebote sowie die Vertretung des Bundesverbandes gegenüber der Öffentlichkeit und Kooperationspartnern.

Aufgaben des/der Beauftragten werden insbesondere darin bestehen, den zuständigen stellvertretenden Bundesvorsitzenden zu unterstützen. Ziel ist es, den beständigen Kontakt mit den Hochschulgruppen zu ergänzen, neue Foren des Austausches und der internen Kommunikation zu eröffnen und in enger Zusammenarbeit mit dem Ressortleiter, den Außenauftritt der Hochschulgruppen zu verstetigen. Die Beauftragung ermöglicht einen besonderen Einblick in die Kernarbeit des Bundesverbandes, ist mit allen Ressorts eng verzahnt und bietet vor allem Freiraum für eigene, proaktive Gestaltungsideen.

Wir suchen für diese Aufgabe eine freundliche und aufgeschlossene Person, die sich durch ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationstalent und Teamfähigkeit auszeichnet sowie über gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift verfügt (auch in Englisch). Der Umgang und kreative Einsatz mit den gängigen Plattformen der sozialen Medien ist ausdrücklich erwünscht. Außerdem sollte ein starkes Interesse an Außen- und Sicherheitspolitik bzw. Internationaler Politik vorhanden sein. Ein bisheriges Engagement im BSH ist wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung. Ein hohes Maß an Identifikation mit den Zielen und der Arbeit des BSH ist für den/die Beauftragte/n unabdingbar. Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist die Teilnahme an den ca. vier Klausurtagungen des Bundesvorstands im Jahr erforderlich.

Wir bieten die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements und der Öffentlichkeitsarbeit zu sammeln, interessante Einblicke in die Verbandsarbeit zu erhalten und als Mitglied eines motivierten Teams die Zukunft des Verbandes mit eigenen Ideen und Vorstellungen mitgestalten zu können.

Bewerbungen (Lebenslauf und kurzes Motivationsschreiben in einer PDF-Datei) sind bis zum **21. Dezember 2018** an yannick.schimbera@sicherheitspolitik.de zu senden.